

Update 01.11.2015

Das, was derzeit in Deutschland passiert, ist der Anfang einer Lawine, die wohl bald nicht mehr zu kontrollieren ist. Alle haben in den letzten Jahren damit gerechnet, dass zuerst das Finanzsystem zusammenbrechen wird. Auch ich gehörte bis vor kurzem noch dazu. Das es aber langsam auf eine selbsterfüllende Prophezeiung hinausläuft, a la Albert Pike und der Beginn eines 3. Weltkrieges, begründet auf dem Zwist der weltlichen Welt gegen den Islam, hätten wohl nur noch die wenigsten geglaubt.

Unser Land wird derzeit bewusst geflutet und das ist von ganz oben genau so geplant und gesteuert. Alles ist komplett organisiert. Es ist kein Zufall, dass alle diese Menschenmassen so schnell zu uns ins Land gelangen. Ich denke, es ist nur eine Frage der Zeit, bis das alles eskaliert. Aber dann so schnell, wie wir es uns in unseren Träumen nie hätten vorstellen können.

Unsere Medienpropaganda sendet wie immer ein gänzlich anderes Bild, als es in Wirklichkeit ist, nur um die Massen ruhig und im Tiefschlaf zu halten. Ich lese deshalb nur noch auf alternativen Seiten von Tatsachenberichten und Stimmen aus der Bevölkerung vor Ort. Mal sehen, wie es in Deutschland in einigen Monaten aussieht und wann die kritische Masse erreicht ist, bis es zu größeren und unkontrollierbaren Gewaltausbrüchen kommt.

Ich hätte es ja fast nicht mehr geglaubt, denn bis September 2015 ist ja alles noch weitestgehend ruhig geblieben und es schien so, als könnte alles ewig so weitergehen. Friede, Freude, Eierkuchen. Alle meine Vermutungen und Prognosen sind bis dato noch nicht eingetroffen.

Ich für meinen Teil will ja nicht schwarzmalen, aber ich halte es durchaus für möglich, dass uns das Jahr 2016 noch so einiges abverlangen könnte. Es war lange angekündigt, dass in diesem September „etwas“ passieren wird, so wie auch schon im September 2001 und September 2008.

<http://www.info-direkt.eu/coudenhove-kalergis-erbe-im-jahr-2015/>

Wie dort nachzulesen ist, wurde dies z.B. in der Ausgabe des „Standard“ vom 07.01.2015 angekündigt. ELUL 29 ist dieses Jahr auf den 13.09.2015 gefallen, sozusagen das Datum, an dem der Zustrom nach Europa so richtig Fahrt aufgenommen hat.

<https://www.youtube.com/watch?v=K0jmJiiWzwl>

<https://www.youtube.com/watch?v=pMh2QJYnfsU>

Und nun berichtet auch die „New York Times“ über die „größte Flüchtlingsbewegung seit Aufzeichnung der Geschichte“: 60 Millionen Menschen seien aus ihrer Heimat vertrieben worden. Sie marschierten in Massen, wie die Welt sie zuletzt nach dem Zweiten Weltkrieg erlebt hat.

Bild 04.11.2015: „New York Times“-Analyse zur Flüchtlingskrise | „Das ist erst der Anfang!“

<http://www.bild.de/politik/ausland/fluechtlingskrise/wird-noch-schlimmer-43258728.bild.html>

Bis dahin viele liebe Grüße und kommt alle gut durch ...

Frank

LAGEBERICHT 2.0 (01-08-11)

HURRA, die Welt ist NOCH in Ordnung! Es lebe das System! Denn scheinbar fehlt den MÄCHTIGEN IM HINTERGRUND zur Zeit noch der Mumm, um das System, sprich Dollar und/oder Euro, endlich krachen zu lassen. Dabei wird es doch nun endlich mal Zeit, wenn Ihr SYSTEMVERWALTER Eure NWO planmäßig durchziehen wollt. Fangt halt endlich mal an, liebe MACHTHABER. Oder geht Ihr vielleicht doch den Umweg über eine neue Kriegskrise? Auf jedem Fall solltet Ihr mal Gas geben, sonst glaubt uns doch bald keiner mehr, dass es Euch WIRKLICH gibt. Oder habt Ihr vor dem Systemcrash selbst die Hosen voll und wollt dies mit aller Macht und allen Mitteln verhindern, so wie Ihr tagtäglich sämtliche neu aufkeimenden Löcher in der EU und/oder der USA stopft.

Doch eines habt Ihr damit wieder mal erreicht, liebe DRAHTZIEHER, denn der blinde Glaube bestätigt nun mal wieder, dass das SYSTEM scheinbar UNKAPUTTBAR zu sein scheint. Und somit bestätigt dies wieder einmal mehr das DENKEN der MASSE, dass alles so weitergehen wird, wie bisher. Ob nun für Monate oder Jahre. Das System funktioniert und ist sozusagen ein Selbstläufer, bei dem man nur gelegentlich mal die Schuldengrenze anheben muss, damit alles wieder FRIEDE, FREUDE, EIERKUCHEN ist. Das Spiel kann also unermüdlich so weitergehen und kein Ende ist in Sicht. Bis eines Tages die Abrechnung droht und wir sprichwörtlich für alles bezahlen müssen. Auch für jeden noch so kleinen Kredit auf Auto, Urlaub und Elektroschrott.

Aber ob dies so kommt, das steht ab heute wieder in den Sternen. Aber hat einer von Euch dort draußen WIRKLICH daran geglaubt, dass die USA pleite gehen. Irgendwie war es doch schon vorher klar, dass alles so weitergeht, wie bisher. Denn nichts ist einfacher, als einfach mal die Schuldengrenze anzuheben. Das kann man ja noch tausendmal so machen, nur damit man das System am laufen hält. Also liebe SYSTEMVERWALTER, wenn Ihr den Schafen in allen Ländern mal zeigen wollt, wer das Zepter wirklich in der Hand hat, dann gebt endlich mal Gas und lasst es krachen. Sonst glauben selbst die Freigeister nicht mehr daran, dass es Euch WIRKLICH GIBT. Die Sektflaschen stehen bereit, doch zum KORKEN knallen lassen ist es NOCH zu früh. Ein HOCH auf die unbegrenzte Geldvermehrung, die endlos dehnbare Schuldengrenze, die immer steigenden Aktienmärkte und das blinde Vertrauen in das System. Na dann PROST ;-)

Als Ergänzung zu meinem Lagebericht 2011-2012 möchte ich hiermit nochmals etwas näher auf das ein oder andere Thema eingehen. Im Anhang zum Lagebericht 2.0 habe ich deshalb ein paar Denkanstöße gegeben. Es scheint so, dass hier bei vielen noch etwas Informationsbedarf besteht. Denn selbst in Freigeist-Foren wurde mein Lagebericht entweder gänzlich ignoriert oder nur einzelne Themen herausgepickt und zerpflückt. Es ist eben nicht einfach, sich auf meine Weltsicht einzulassen, denn es ist eine universale Sicht der Dinge und nicht nur eine kleingeistig globale.

Um meine Weltsicht nochmals zu verdeutlichen, habe ich hier die wichtigsten Themen mal etwas näher zusammengefasst und mit jeweils einem Link versehen. Doch für die meisten Menschen treffen hierbei einfach zwei Weltbilder aufeinander, die gegensätzlicher nicht sein könnten. Ich möchte jetzt nicht alles bis ins kleinste Detail zerpflücken und einzeln begründen, weil es wirklich sehr umfangreich wäre. Aber für alle Interessierten gibt es auch sehr viel fundierte Literatur zu solchen Themen. Deshalb ist für mich hier auf die Schnelle nur kurz der Gesamtzusammenhang darlegbar.

„Nie haben die Massen nach Wahrheit gedürstet. Von den Tatsachen, die ihnen missfallen, wenden sie sich ab und ziehen es vor, den Irrtum zu vergöttern, wenn er sie zu verführen vermag. Wer sie zu täuschen versteht, wird leicht ihr Herr, wer sie aufzuklären sucht, stets ihr Opfer.“

Gustav Le Bon

Alles was wir sicher wissen, ist, dass wir alle nichts wissen. Unser Weltbild basiert auf Theorien und Vermutungen. Das gemeine Fußvolk akzeptiert das Weltbild, das es vorgesetzt bekommt, in täglichen Nachrichten oder enzyklopädischen Nachschlagewerken. Die Freimaurer unter uns wiederum sind selbst der Meinung, die Weisheit mit Löffeln gefressen zu haben und denken, sie wüssten, was wirklich in der Welt läuft. Aber auch diese Herrschaften liegen falsch, denn ihre freien Mauern lassen nicht einmal die Hälfte der Wahrheit durch. Wie alles wirklich auf dieser Welt funktioniert, das wissen nur die Mächte im Hintergrund, die das Spiel auf der Erde von Außen steuern.

Fakt ist zudem, dass die Menschen in der Regel mit zunehmendem Alter immer weniger offen sind für neue Sichtweisen. Dies erscheint auch logisch, da man ja indoktriniert seit der Kindheit die Lügen mit der Muttermilch aufgesogen hat. Das falsche Weltbild hat sich eingepreßt, ja förmlich im Geist eingebrennt und somit ist man ein lenkbarer Sklave des Systems geworden. Ein Sklave, nur dazu da, um seine wertvolle Schaffenskraft tagtäglich für meist unnütze Dinge und viel Arbeit, Arbeit und nochmals Arbeit zu vergeuden. Schneller, höher, weiter, „Sky is the Limit“ und mit Scheuklappen durch die Gegend rennen ist die Devise der Masse. Da bleibt kein Gedanke mehr frei für das wirkliche Gedankenmachen.

Woher komme ich wirklich? Was ist der Sinn des Lebens? Wohin gehe ich einmal? Die meisten Menschen verleben ihre Zeit und ihre Schaffenskraft in den energiereichsten Jahren zwischen 15 und 45. Dies wäre eigentlich

die beste Zeit, seine Erkenntnisse zu vertiefen, seinen Wissensdurst zu befriedigen und seine Schaffenskraft richtig einzusetzen. Stattdessen verlebt man einen Großteil seiner Lebenszeit mit unwichtigen Dingen. Jeden Tag das selbe Spiel, der selbe Trott. Und wenn man alt ist, dann will man jedes Jahr Vollzeitarbeit vor der Rente noch mitnehmen, damit man von seiner Rente nur keinen einzigen Prozentpunkt verliert. Und dann, ja was ist dann. Dann ist man alt und grau, die Luft ist zum Großteil raus, die Schaffenskraft ist zur besten Lebenszeit an einen Sklaventreiber „verkauft“ worden und der Geist ist nun nicht mehr aufnahmefähig genug, um sich noch mit den wirklich wertvollen Dingen auseinanderzusetzen.

„Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmer mehr“. Der Sinn des Lebens und der Tod werden verdrängt, bis der Sensenmann vor der Türe steht und mit einem abrechnen möchte. Aber machen wir uns nichts vor, es ist genau so von den Hintergrundmächten gewollt und deshalb verfolgen Sie genau dieses Ziel, nämlich uns mit vielerlei Dingen zu schwächen. Doch vorzeitig Töten soll uns die tägliche Sklaventreiberei keinesfalls. NEIN, denn nur Gesundheit und Tod bringt den Arzt um sein Brot und die Mächtigen um Ihre notwendigen Sklaven.

Das Ziel heißt, Degeneration, Schwächung und geistige Abstumpfung. Ein willenloser Sklave Mensch soll entstehen, dauerhaft geplagt von seinen täglichen Zipperlein und Krankheiten. Chemtrails, Impfungen, Fluor, Aspartam, etc. tragen alle ihren Teil dazu bei. Und mit 65 dann ab in die Kiste. Nichts ist mit Ruhestand in der Sonne genießen. Nur die wenigsten werden im Alter ihre Lebensträume noch verwirklichen können. Die meisten sind im Rentenalter ausgelaugt und abgeschafft.

Wie eine ausgepresste Zitrone warten sie weiter auf die Verwirklichung ihrer meist materiellen Träume in den hoffentlich großteils krankheitsfreien letzten Jahren. Und unterm Strich bleicht Null und Nichts, außer der Erkenntnis, dass man ein Leben lang den falschen Vorbildern hinterher gejagt ist. Doch dann ist es leider zu spät. Ich habe mal gelesen, das, was sich 70-jährige rückblickend am wenigsten wünschen, ist, mit 40 länger im Büro gewesen zu sein. Zu früh alt und zu spät weise. Die Anunnaki nannten solche Menschen Lulu amelu. Das waren die willigen Arbeits-Sklaven für ihre Goldbergwerke. Aber das nur nebenbei.

„Die Menschen drängen sich zum Lichte, nicht um besser zu sehen, sondern um besser zu glänzen.“
Friedrich Nietzsche

Solange die Menschheit, zumindest ihr größerer Teil, nicht einsieht, dass nur im Herzen und im Bewusstsein der Menschen die Hebel sitzen, die betätigt werden müssen, um eine Auswechslung des Bewusstseinsfilms (das was wir täglich erleben) zu erreichen, solange werden die Krisen, Revolutionen, Revolten und Kriege nicht aufhören. Der wahre Freigeist weiß aber auch, dass die kleinen und großen Verbrecher auf kriminellem, politischem, ideologischem und soziologischem Gebiet deshalb nicht schuldig gesprochen werden können, weil sie die geistig-kosmischen Gesetze nicht kennen oder sie für falsch halten. Wenn die meisten Menschen vom Kindergarten an bis zum Universitätsabschluss im Sinne einer materialistisch-mechanischen Welt- und Lebensanschauung belehrt und erzogen werden, so kann man ihnen vernünftigerweise nicht vorwerfen, dass sie ihrem eigenen Wissen und Gewissen zuwider handeln, wenn sie sich zum Materialismus bekennen und danach handeln.

Wenn wir sagen, dass der Inhalt des Bewusstseins eines Menschen seine Umwelt formt, so gilt das natürlich auch für den Materialisten. Und ändern können wir sein Weltbild nur, wenn wir ihm klarzumachen vermögen, dass die Voraussetzungen, die Ansätze zur Gestaltung seines Weltbildes falsch gewesen sind und das er dort mit einer Korrektur zu beginnen habe. Das ist keine einfache Sache. Mit Argumenten und Überredungs- bzw. Missionsversuchen ist da meistens nichts zu machen. Die Welt- und Lebensanschauung des Materialismus bzw. Realismus, worunter die alleinige Realität der Sinneseindrücke verstanden wird, beherrschen in so hohem Maße das Bewusstsein des Großteils der Menschen, dass diese für die Erkenntnis der Neugeistbewegung kaum ansprechbar sind.

Die einzige erfolgversprechende Methode ist das lebendige Beispiel, das heißt, die Beweisbringung der Richtigkeit der Neugeistlehre dadurch, dass Menschen die innere Wandlung an sich vollzogen haben und seitdem mit allen Schwierigkeiten und Problemen des Lebens in virtuoser Weise fertig werden. Zusammengefasst bedeutet dies, wir richten nicht, verurteilen und verdammen nicht, überreden und missionieren auch nicht, sondern lassen die göttlich-geistigen Kräfte ganz einfach durch uns strahlen, geben ihnen Gelegenheit, die Tatsache im praktischen Alltagsleben zu beweisen, dass die höheren, feineren Schwingungen der geistigen Überwelten stärker sind als die niederen Schwingungen der täuschenden Spiegelwelt, die gern als "reale Außenwelt" bezeichnet wird.

Erst wenn wir begreifen, dass jedes noch so kleine Rädchen, dass in Kirche oder Staat eingebunden ist, auf der dunklen Seite steht und stehen will, kann man die Angelegenheit vernünftig beurteilen. Die, in unseren Augen unvernünftige Handlungsweise der Mächtigen und Mächte im Hintergrund basiert auf Angst, Chaos, Macht und Gier. Doch wer noch nie etwas von solchen Dingen hier gehört hat, für den ist nur wichtig: Wie komme ich schnellstmöglich und am besten von der Wiege bis zur Pension und dann noch zu einer schönen Beerdigung mit hoffentlich vielen Anwesenden, das bestärkt das eigene Ego und die immense Wichtigkeit des eigenen sinnlosen Lebens, selbst noch nach dem eigenen Tode.

Das Jenseits ist eine Welt, ähnlich wie die im Hier und Jetzt, nur mit dem Unterschied, dass dort eher alles wertefrei ist, also weder positiv noch negativ von Relevanz zu sein scheint. Warum spreche ich das an? Eben, weil das Jenseits genauso neben unserer Welt im selben Universum existiert. Folglich gehören deren Gedanken mit zur "Gestaltung" der Matrix im Hier und Jetzt, ebenso wie unsere Gedanken mit zur "Gestaltung" im Jenseits gehören. Mit dieser Welt klarzukommen mit all ihren dunklen Seiten, sich einen eigenen, weitestgehend selbstbestimmten Platz in ihr zu erarbeiten, einen Sinn im Leben auf diesem Planeten zu finden und auf dem eigenen Lebensweg anderen Menschen Gutes zu tun, DAS sollte man den heutigen Kindern vorleben und ihnen auf diese Weise mitgeben.

„Die Horizonte der Menschen sind verschieden. Bei manchen ist das Sichtfeld leider so eingengt, dass es sich auf einen einzigen Punkt beschränkt. Diesen nennt man den Standpunkt.“

Hugo Steinhaus

Ich persönlich mache mir meine eigenen Gedanken zu den Geschehnissen in der Welt und ergänze mir mein Weltbild aus den unterschiedlichsten Freigeist-Quellen in Büchern und Internet zu einem komplexen Ganzen. Ich zehre sozusagen davon, dass ich mir zu meinen bisherigen Lebzeiten mehr Informationen aus den unterschiedlichsten Quellen "reingezogen" habe als irgendjemand sonst, von dem ich persönlich bisher die Ehre hatte, ihn kennengelernt zu haben, sprich mein näheres Umfeld. Gleichzeitig gestehe ich mir zu, dass ich dadurch aber auch nicht überall das genaue Detailwissen haben kann, das sogenannte Spezialisten nun mal haben. Unser Geldsystem und die GIER nach Geld ist ein wesentlicher Grund dafür, warum unsere Welt so ist, wie sie ist. Geld ist ein Mittel der DUNKLEN SEITE DER MACHT.

Der Zwang zum Wachstum der im Zins schon bei der Geldschöpfung "eingebaut" wird, macht nach und nach alle eigentumslos, sprich pleite. In einer endlichen Welt gibt es nun mal kein unendliches Wachstum, nur unendliche Kredite sprich Geld. Als Sklaven des "Wachstums" beuten wir die Natur und uns selbst hier auf dieser Erde aus, bis zum letzten Atemzug. Diese Tatsache in das Bewusstsein der Menschen zu bringen wäre ein großer Schritt nach vorne. Stellt euch eine Welt vor ohne Regierung, Lügen, Krieg, Leid, Hunger. Eine Welt mit blauen Himmel JEDEN Tag, warmen Temperaturen, klarem Wasser, nahrhaftes Essen, Liebe, Mitgefühl, gegenseitigen Respekts, Antigravitations-Gleiter die elegant und ohne Krach über den Himmel gleiten, Ausflüge in das Sonnensystem, hängende Gärten überall, Kontakt mit anderen außerplanetarischen Zivilisationen und noch vieles mehr.

Stattdessen leben wir auf einem Müllplaneten im dunklen Zeitalter geprägt von Geld, Gier, Hass und Neid. Hier im dunklen Zeitalter hat vieles für mich persönlich an Illusion bzw. Faszination verloren. Eigentlich kann mich kaum noch eine Entdeckung der heutigen Forschung überraschen bzw. faszinieren. Ob dies nun neue Techniken sind, neue Innovationen, neue Erkenntnisse, neue Wissenschaft, neue Medizin, etc. Alles ist für mich irgendwie nicht mehr sonderlich interessant oder sensationell. Vor allem, weil ich seit dem finden der VEDIESCHEN SCHRIFTEN weiß, dass so gut wie alles in Raum und Zeit möglich ist und es eben auch so gut wie alles gibt und schon immer gegeben hat. Auch das, was man sich heute noch nicht vorzustellen vermag.

Aber gerade bei uns im Kali Yuga wird uns eben das wichtigste verschwiegen. Deshalb sind für mich beispielsweise Solarkraft, Windkraft, Kernkraft, Gentechnik, etc. einfach nur eine Farce. Vor allem, wenn man weiß, was WIRKLICH möglich wäre, wie z.B. ein Perpetuum Mobile für jeden Haushalt, Geistheilung ohne Medikamente, Leben ohne Arbeit, Leben ohne Geld, Mobilität für alle OHNE die Umwelt zu belasten durch IMPLOSION (nach Schauberger, etc.), Kontakt zu anderen Welten und Planeten über Raum/Zeit Löcher oder Telepathie, etc.

Diese Welt, in der wir hier leben, ist für einen "Erwachten" einfach nur langweilig. Zumindest der materielle Teil dieser Welt, mit all seinen Verlockungen. Die Materie hier im Kali Yuga kann einem NICHTS wirklich Neues und Interessantes mehr bieten. Sie hat sozusagen ihre ILLUSION verloren. Wer dies alles einmal hinter sich lassen will, der sollte seine Lebensweise überdenken und nach dem Herzen handeln. Dies erhöht die Wahrscheinlichkeit, dass man in einem der nächsten Inkarnationen nicht mehr auf einem solchen Müllplaneten im dunklen Zeitalter zu Welt kommen muss.

Obwohl man natürlich auch zugeben sollte, dass man gerade in der Dualität der Kräfte von Gut und Böse auch sehr viel lernen und all seine Sinne genießen lassen kann. Das Leben soll ja auch Spaß machen und so gehören Dinge wie beispielsweise gutes Essen, gute Musik, guter Sex, Liebe, Spaß und Humor zu den wichtigsten Dingen, um sich die Zeit hier auf Erden so angenehm wie möglich zu machen. Auch der materielle Körper will eben genährt sein und möchte sich wohl fühlen damit Körper und Geist als Einheit ausgeglichen sind. Denn nur durch Freude im Leben und das wahrnehmen der Gegensätze werden einem viele Sachen erst wirklich bewusst.

Das heutige System allerdings, ein System, das seinen Zenit längst unübersehbar überschritten hat, wird auf Teufel komm raus am sogenannten Leben erhalten. Wir alle haben das zweifelhafte Privileg, Zeugen dieser ebenso mannigfaltigen wie unablässigen Rettungsversuche bzw. der Findung von Auswegen aus einem heillosen, selbst veranstalteten Labyrinth zu sein. Was wir sehen, sind indessen Erosionsprozesse an allen Ecken und Enden. Wir alle hier in der westlichen reichen Welt können jedoch froh sein, dass wir NOCH von den reichhaltig gefüllten Tischen essen können. Vor allem können wir trotz allen Gejammers über Kontrolle und Überwachung

NOCH auf alles zugreifen, was uns interessiert und was unseren Wissensdurst bereichert. Die Seele kann hier im Überfluss auch sehr viel lernen, sofern man die Dinge und Informationen zu nutzen weiß. Das Internet bietet uns Zugang zu jeglichen Infos die wir haben wollen. Wir müssen nur noch selektieren, was wir für wahr empfinden und was uns vom richtigen Weg abbringt. Nutzen wir diese Möglichkeiten und seien wir dankbar dafür, dass es uns NOCH gut geht. Wir alle wissen nicht, wie lange noch.

Zu viele Menschen sind noch damit beschäftigt, ständig die Vergangenheit aufzuarbeiten. Und sie verlieren damit wichtige Zeit, um heute für die Zukunft die Samen zu legen. Zu viele Menschen sind damit beschäftigt sich zu sorgen, was wohl das Morgen bringen könnte. Und sie vergessen dabei ganz, dass das Morgen ganz einfach die Ernte von dem ist, was heute gesät wird. Entscheidend ist ja nicht so sehr, was gestern war. Daraus dürfen wir lernen und dann sollten wir die negativen Erlebnisse schnell vergessen. Und das, was morgen kommt, hängt ja letztlich nur davon ab, welches Fundament du heute für dein Morgen legst und welchen Samen du heute auf welchem Acker sähest. Stellt Euch vor es ist Krieg und KEINER geht hin. Dann könnten die Mächtigen machen was sie wollten, es würde keinen Krieg gegeben. Aber da es leider immer genügend gibt, die den "Diener" für die Mächtigen machen, solange wird ALLES so weitergehen und NICHTS wird sich ändern.

Eine Änderung kommt immer aus uns selbst heraus. Mit Gewalt erreicht man keine wirkliche Änderung, denn dann stellt man sich auf die gleiche Stufe. Solange sich die Grundeinstellung und Geisteshaltung der Menschen nicht ändert, solange wird nach einer Revolution IMMER wieder ein neuer ReGIERiger an der Macht sitzen. Wir leben eben noch im dunklen Zeitalter, dass können wir tagtäglich daran sehen, dass die MASSE sich wie Lemminge verhält und die Mächtigen Ihre MACHT immer ausnutzen.

Doch lange Rede, kurzer Sinn, nun endlich zu den Fakten:

Was man über die BRD wissen sollte:

Natürlich wissen wir, dass die BRD-GmbH kein Staat ist, sondern nur ein Gewerbebetrieb (siehe GG Artikel 133) und wir wissen auch, dass das Bundesverfassungsgericht ja eigentlich Bundesgrundgesetzgericht oder auch Bundes-AGB-Gericht heißen müsste. Gut informierte Kreise wissen sogar, dass das Grundgesetz vom Deutschen Volke niemals ratifiziert wurde, damit sind alle Wahlen in der BRD-GmbH hoheitsrechtlich gesehen nur Scheinwahlen und betriebsrechtlich gesehen eben nur Betriebs-Wahlen auf Basis freiwilliger AGB und somit freiwilliger Gerichtsbarkeit.

Eben wegen dieser Feststellungen sind auch alle STEUERN in der BRD-GmbH eindeutig nur freiwillig oder unter Vorbehalt zu zahlende Abgaben - es gibt hier keine Steuerzahlungspflicht, nicht wirklich. Damit steht ja nun zum Glück auch zweifelsfrei fest, dass alle diese angeblichen BRD-Richter nur Mitarbeiter, Personal und sogar Bürgen der BRD-GmbH auf Basis eines Bundespersonalausweises mit falschen Angaben sind. Jeder Inhaber eines solchen Bundespersonalausweises sollte schleunigst seine Identität überprüfen und seine Rechte als Natürliche Person mit Familiennamen und Vornamen nach BGB, Buch 1, (1) §§1, 2ff und sein Recht auf Staatsangehörigkeit sichern.

Warum wird Ihnen denn die Wahrheit über die fehlende BRD-Staatsbürgerschaft verschwiegen? Wieso haben die Feindstaatenklauseln der UNO gegen Deutschland bis heute uneingeschränkte Gültigkeit? Warum wird der fehlende Friedensvertrag mit Deutschland heruntergespielt, obwohl wir uns völkerrechtlich nachweislich immer noch im Kriegszustand befinden? Weshalb wird der Bevölkerung etwas von einer "BRD-Verfassung" vorgelogen, obwohl es diese nicht gibt - ein Grundgesetz ist ein Militärgesetz?! Was hat es mit der BRD Finanzagentur GmbH oder der BRD GmbH auf sich? Staatsangehörigkeit? Wie lautet Ihre Staatsangehörigkeit wirklich? Wo liegt der Staat "deutsch"? Warum weigert sich sogar das Innenministerium unsere Staatsangehörigkeit zu nennen? Warum sind Sie laut Ihrer Papiere "Personal" und von wem?

<http://wiesenfelder.de/themen/064brd.pdf>

Systemcrash, Währungskollaps, HAIRCUT:

Ohne sehr baldige Einführung der DM II schätzungsweise innerhalb der nächsten maximal 12 Monate unter der Annahme von günstigen Bedingungen und unter dem Aufbieten aller finanziellen Kräfte der Staaten werden all unsere bisherigen Überlegungen Makulatur sein. Denn dann wird die Hyperinflation WAHRSCHEINLICH voll eingesetzt haben, sofern sich die Flucht aus dem Euro international und national, kollektiv und vor allem individuell durch die Millionen von braven, fleißigen Sparern weg von den ungedeckten Papiergeldwerten auf der Bank rein in die SACHWERTE jeglicher Art fortsetzt und der Umfang und die Geschwindigkeit sich sogar (exponential) steigert.

Die Ankündigung der Rückkehr der DM und die Währungsreform selbst wird vom großen Jubel und Beifall der ganzen deutschen Bevölkerung, den Schafen, begleitet werden. „Wir sind DM!“ oder „Endlich kein Teuro mehr!“ werden Schlagzeilen sein. Denn es weiß noch nichts vom scharfen „Haircut“ und vom bevorstehenden

„Lastenausgleich“. Aber diese beiden Umstände der Währungsreform werden die entscheidenden Aspekte des Gelingens oder Nicht-Gelingens der Währungsreform sein. Denn sie müssen friedvoll und bereitwillig von der großen Mehrheit des Volkes akzeptiert werden. Doch Vorsicht: Zwei aufeinander folgende Währungs-Crashes könnten auch EM-Besitzer enteignen. Die Wahrscheinlichkeit für eine Währungsreform noch in diesem Jahr ist sehr hoch, weil einige Euro-Länder angeblich schon neue nationale Währungen vorbereitet haben.

Durch die Währungsreform wird der Goldpreis sehr stark ansteigen, so dass diejenigen, die Gold und Silber haben, sich sehr freuen werden, und viele werden dann ihr Edelmetall in die neue Währung umtauschen. Doch aufgepasst: Die Finanzmafia hat es genau auf dieses Gold und Silber abgesehen, und sobald die bisherigen EM-Besitzer eine entsprechende Menge verkauft haben, wird es deshalb bald darauf einen zweiten Währungscrash geben, so dass dann auch diejenigen Pleite sind, die vormals EM besessen haben. Denn das eigentliche Ziel ist, eine Globale Weltwährung einzuführen. Und dafür bedarf es erstmal eines Euro- UND Dollar-Crashes, damit man dann eine „heilbringende“ evtl. bargeldlose GLOBALE Weltwährung einführen kann.

Doch dann kann nun wirklich KEINER sagen, dass man nicht gewusst hätte, was kommt. Niemand kann ernsthaft geglaubt haben, das es seit 2008 ernsthaft darum gegangen ist, das marode System durch sinnvolle Maßnahmen zu bändigen. In den nächsten Monaten wird dieses nun alles bei einer möglichen Rezession in Europa und Amerika nicht mehr zu finanzieren sein und viele andere Firmen werden sich in die Schlange der Pleitefirmen einreihen müssen. Der Bailout des Bankensystems und damit die Rettung des Finanzsystems, die expandierenden Staatsausgaben und die Maßnahmen der Notenbanken haben zwar Zeit geschunden, aber es wurden keinerlei Probleme auch nur im Ansatz gelöst, weder die Verwerfungen an den Finanzmärkten, noch die Ungleichgewichte im Welthandel, noch das Meer an faulen Krediten im System. Es wird wohl deshalb turbulent werden in den nächsten Monaten und Jahren. Möglichst gute Vorbereitungen treffen und dabei ANSCHNALLEN sollte die Devise für die stürmische Fahrt sein. Die Zeit läuft!

Dennoch: Der Tag X ist, trotz aller Negativmeldungen der Presse über Euro und Dollar, noch nicht da. Aber wenn er kommt, dann werden es sicherlich alle merken, dass das Spiel aus ist. Keiner kann den Tag X genau voraussagen, aber ich habe den Eindruck, dass er nicht weit von uns entfernt ist. Doch wenn er da ist, dann geht alles rasend schnell und zwar weit schneller, als uns allen lieb sein wird. Wenn der Tag X dann schließlich da ist, wird er mit einer solchen Wucht hereinbrechen, daß er uns alle Wohl oder Übel mit offenem Mund erwischen wird. Denn der Tag X bringt uns den unwiderruflichen Zusammenbruch der gesamten Nachkriegsordnung, seiner Wirtschaft und seiner Finanzen. Was danach folgt, ist ungewiss . . .

<http://www.youtube.com/watch?v=Srrj--IzeAI&feature=related>

<http://www.quenter-hannich.com/der-teufelskreis-borsenkrach-krieg-zusammenbruch>

http://www.hartgeld.com/filesadmin/pdf/Denk-Die_Zeit_laeuft_ab.pdf

Auslöser des 3. WELTKRIEGS:

New York 2011/2012: Der „Waldviertler“ hatte eine Vision, in der er sah, wie New York oder Teile davon zerstört wurden. Der Anschlag auf die Gebäude des WTC vom 11.09.2001 wäre es nicht gewesen, sagte er. Das wird wohl so sein, denn seine Beschreibung ist eine ganz andere. Er hört dann im Radio von den Zerstörungen, außerdem unterhielten sich die Dorfbewohner darüber, dass es nicht in Ordnung gewesen sei, was die Amerikaner gemacht hätten, dass es aber zu weit gehe, deswegen gleich die ganze Stadt zu zerstören. Außerdem sei zu dieser Zeit in seiner Heimat noch kein Krieg gewesen. Vorausgesetzt, der „Waldviertler“ hat „richtig gesehen“, dann kann man einen verheerenden Angriff auf New York erwarten, zu einer Zeit, in der in Mitteleuropa noch Frieden herrscht.

Die Indizienlage ist nahezu eindeutig, dass Manhattan (New York) leider irgendwann zerstört wird. Mehrere Quellen sagen eindeutig aus, dass Manhattan vollständig zerstört wird, nicht nur zwei Wolkenkratzer. Somit kann es 9-11 nicht gewesen sein. 90% der gesehenen Details passen nicht zu 9-11. Wenn Jahreszeiten angegeben wurden, ist immer von Frühjahr bzw. frühsummerlichem Wetter die Rede. Am 17. 9. 2001 telefonierte der Tiroler Pfarrer Josef Stocker mit dem Seher wegen des New Yorker Attentats vom 11. 9. 2001. Der Bauer aus Krems sagte: „Der jetzige Terrorakt ist der prophezeite noch nicht gewesen, die totale Zerstörung von New York als Terrorakt komme erst noch mit zwei kleinen Atomsprengsätzen.“

Daneben sieht er auch ganz schwere Kämpfe in Ägypten auf uns zukommen. Der Waldviertler sieht zudem vor Beginn des 3. Weltkrieges einen begrenzten Konflikt auf dem Balkan auf Europa zukommen. Die visionären, in ihren Prognosen äußerst treffsicheren Lussion Schwestern prophezeien: "New York wird von der Landkarte verschwinden." Jack Marie Smith, hatte diesbezüglich 1998 folgende Vision: „Es gab einen Verrat unserer Führer in einer internationalen Verschwörung, Atomwaffen einzusetzen, um damit die Weltpolitik zu destabilisieren.“ Er hatte die Vision einer großen Rakete, die den Angriff ausführte. Plötzlich gab es eine Explosion über einem Gebiet, das wie New York City aussah.“ Ebenso Linda Newkirk: „Ich sehe einen großen Feuerball vom Himmel auf New York City fallen. Er blitzt auf und verbreitet Feuer über die Stadt mit rasender Geschwindigkeit. Die Häuser werden vom Explosionsherd weggeschoben. Es ist ein Racheakt auf etwas, das die Amerikaner gemacht haben.“

Bei Wilkerson gibt es eine Testpassage, dass Gold astronomische Höhen erreichen wird. Die weltgrößten Goldreserven besitzen die USA, gefolgt von Deutschland. Die Goldvorräte der USA werden z. B. in dem aus dem James Bond-Film „Goldfinger“ bekannten Fort Knox gelagert. Der größte Teil des Goldes der USA und vieler anderer Länder lagert im Keller der Federal Reserve Bank von New York City in Manhattan, wie aus dem Film „Stirb langsam 3“ bekannt. Stephan Berndt hat darauf einmal folgendes geantwortet: "Irlmaier hatte einmal gesagt, dass an einem Tag im Frühjahr das Gold wertmäßig explodieren wird."

Was die Schlagkraft der Russen angeht, so hat ein politisch-strategischer Analyst (Thierry Meyssan) aus Frankreich folgendes gesagt: "Medwedew und Putin haben die Situation der Schwäche mit großer Kaltblütigkeit evaluiert. Sie kennen die Trümpfe, über die sie verfügen, vor allem die technologische Überlegenheit ihrer Rüstungsindustrie über diejenige der Vereinigten Staaten. Sie sind überzeugt, dass die Vereinigten Staaten die Krise nicht überwinden, sondern sich mittelfristig auflösen werden wie der Warschauer Pakt und die UdSSR in den Jahren 1989 bis 1991. Sie hoffen also auf einen Rollentausch. Trotz magerer Zeiten rüsten sie ihre Armeen mit neuem Material aus, und sie warten ohne Murren auf den Untergang des Westens."

Natürlich dürfte keiner von uns in der Lage sein, zu beurteilen, wer nun über die größere Kampfkraft auf dem europäischen Kontinent verfügt. Es spricht aber einiges dafür, dass die USA mit Russland das versuchen werden, was sie schon mit Japan gemacht haben - zu einem Krieg provozieren, der dann vom Angreifer verloren wird. In diesem Sinne könnte man die Propaganda der nach die USA den Russen militärisch haushoch überlegen sind, als eine Art psychologische Kriegsvorbereitung betrachten, welche die Bürger Deutschlands in Sicherheit wiegt, und sie glauben lässt, die NATO könne Russland ungestraft provozieren. Im Grunde sind wir eigentlich schon so weit, dass Provokationen als solche überhaupt nicht mehr wahrgenommen werden, weil wir das Bild eines schwachen Russlands schon so tief verinnerlicht haben. Wären die USA den Russen tatsächlich haushoch überlegen, würden die Russen sicherlich niemals angreifen.

Die Perfidität bestünde also darin, dass das Bild der Stärke der USA nur in sofern überzeichnet ist, als dass ein Krieg in Europa durchaus möglich und aus russischer Sicht wagenswert wäre! Kurzum: Die USA wären stark genug, im Krieg zu siegen - nicht aber ihn zu verhindern und vor allem nicht auf deutschem Boden! In Folge des Georgien-Konfliktes im Jahr 2008 gab es eine Gesprächsrunde auf ARTE, bei der ein französischer Experte sagte, die Russen hätten ca. 25.000 - 27.000 Panzer. Natürlich ist das nicht alles neuestes Material, aber die Anzahl lässt einen doch schon erschauern. Doch dies nur als kurze Übersicht, denn die gesamten Seher-Details zu den Geschehnissen des 3. Weltkriegs sind noch weitaus umfangreicher und genauer beschrieben.

<http://www.j-lorber.de/jl/0/endzeit/0-wkrieg.htm>

PLANET X Nibiru:

Bis zum Ende des Jahres 2012 soll ein Planet in unser Sonnensystem eindringen, der eine Umlaufzeit von 3.600 Jahren hat. Dieser Planet soll der Erde so nahe kommen, dass die Erde dadurch für 3 Tage "stillsteht" und aus Ihrer Ursprünglichen Achse kippt und dreht, so dass danach die Sonne im Westen aufgeht und wir uns in Mitteleuropa dann in Äquatornähe befinden, wo derzeit der Irak ist. Angeblich ist von verschiedenen Seiten schon nachgewiesen, dass die regierenden Köpfe einschließlich des Vatikans, über die Ankunft von Planet X (Nibiru) Bescheid wissen und uns absichtlich im Dunkeln halten, um Panik zu vermeiden.

Das hört sich fast so an wie in Roland Emmerichs Film 2012, aber nichts desto trotz gibt es sachdienliche Infos und Fakten, welche die Existenz von Planet X belegen. Das Dramatische ist, dass Planet X (Nibiru) nicht mit uns kollidiert, sondern in den nächsten Jahren durch unsere Umlaufbahn wandert, zwischen Sonne und Erde. Und das wird dramatische Auswirkungen auf unseren kleinen schönen Planeten haben. Angefangen bei Mega-Hurrikans, Mega-Tornados, Mega-Erdbeben und Mega-Tsunamis bis hin zum Pole-Shifting.

Desweiteren gibt es auch eine Warnung eines Norwegischen Politikers vor dem Eintreffen Nibirus, die darauf hinweist, dass bereits Lebensmittel, Samen und vieles mehr aus allen Teilen der Welt in Norwegen für eine mögliche Naturkatastrophe in tiefen Bunkern eingelagert werden. Auch andere Staaten vollziehen das gleiche Szenario. Und nun werden Sie erstaunt sein, zu hören, dass ein solcher Himmelskörper offenbar schon vor 5 Jahren gesichtet worden sein soll. So meldet „Der schwarze Brief“, Nr. 38 von Sept.2002 Folgendes: "Russische Wissenschaftler haben einen Planeten hinter der Sonne fotografiert, der Kurs auf die Erde nimmt und in den nächsten Jahren die Erde bei seinem ersten Vorbeiflug in einem Abstand von rund 7 Mio. Kilometern und bei seiner Rückkehr im Abstand von 3 Millionen km passieren soll."

Über die gleichen Informationen verfügt angeblich die amerikanische Regierung und der Vatikan. In den USA ist das Thema auch schon in den Medien behandelt worden. Der Wissenschaftler Mark Hazelwood schrieb über den Planeten X ein Buch. Der bekannte amerikanische Theologe P. Malachi Martin, der Papst Johannes XXIII beriet

und zum Geheimdienst des Vatikans gehörte, erklärte 1997, der Planet würde bei seinem Vorbeiflug viele Millionen Menschen töten und die größte Katastrophe der Erdgeschichte verursachen.

Die Großmächte und der Vatikan haben längere Zeit versucht, das Auftauchen des Planeten X als Geheimsache zu behandeln, damit die Menschheit nicht in Panik gerät. Doch dann wurde der Kreis der Informierten zu groß. Malachi Martin stand mit verschiedenen Geheimdiensten in Verbindung. Außerdem kannte er die Beobachtungen des vatikanischen Teleskopes in Arizona. Im Internet tauchten nun die ersten Aufnahmen des Planeten auf, die vom russischen Satelliten NORLOK stammen sollen. Eine Aufnahme wurde am 24 Juli 2002 gemacht und zeigt neben der Sonne zwei größere Objekte, das eine davon, der Planet X, ist ein roter Planet.

Bei der NASA ist hingegen Schweigen angesagt. Astronomen der Louisiana-Lafayette-Universität haben jedoch ebenfalls bestätigt, dass sich das Furchenflößende Objekt (Planet X) tatsächlich da draußen befindet. John Murray von der Open Universität in London versuchte drei Jahre lang, die Existenz dieses Riesenplaneten zu beweisen. Während ihn seine Kollegen zunächst belächelten, bestätigte ein US-Wissenschaftlerteam seine Hypothese. So erklärten John Matese, Daniel Whitmire und Patrick Whitman von der Universität Louisiana: "Wir haben das seltsame Verhalten vieler Kometen und Sonden ebenfalls festgestellt. Nachdem wir jede denkbare alternative Erklärung geprüft haben, können auch wir nur folgern, dass sich nahe der Ortschen Wolke ein sehr großer Himmelskörper befindet."

1984 ortete der astronomische Infrarot-Satellit IRAS Hinweise auf einen 10. Planeten. 1992 veröffentlichten die US Astronomen Harrington und van Flandern eine Studie, demzufolge sie mit 85%iger Sicherheit von der Existenz dieses Planeten überzeugt sind, den sie für einen Eindringling im Sonnensystem halten. Der Planet soll 4x so groß wie die Erde sein und gemäß Murray die Sonne im Urzeigersinn umkreisen, im Gegensatz zu allen bekannten neuen Planeten. Seine Arbeit erschien in der Novemberausgabe des Jahres 1999 des Bulletins der renommierten britischen Royal Astronomical Society, gleichzeitig publizierten die Amerikaner ihre Forschungen in der Fachzeitschrift "Icarus".

<http://wiesenfelder.de/themen/001nibiru.pdf>

REPTILOIDE Blutlinien:

Es gibt hochentwickelte außerirdische Arten, die mit uns Menschen gentechnische Versuche machen und machten. Dagegen ist die heutige Genmanipulation von uns Menschen ein Kinderkram. Denn diese außerirdischen Arten haben ganz verschiedene neue Species durch GENVERÄNDERUNG KÜNSTLICH gezüchtet. Menschen mit Flügeln und so weiter. Hier mal ein kleiner Textauszug dazu:

"Die Experimente (Ebene 6) werden in großem Maßstab durchgeführt, um Menschen genetisch zu verändern, so dass sie in einer gefährlichen Umgebung arbeiten können. Dies wurde bereits in einem solchen Ausmaß perfektioniert, dass wir inzwischen eine Wegwerf-Sklavengesellschaft haben." (Hamilton, William F., Cosmic Top Secret - America's secret UFO Program, Kapitel 9, The deep dark secret at Dulce) Sie sind in der Lage Klone anzufertigen (exakt gleich aussehende Menschen, die im Laboratorium gezogen wurden. Sie arbeiten nur beim Militär). Zu Beginn wurden Frauen von der Regierung gefragt, ob sie sich zu Experimenten (künstliche Befruchtung) zur Verfügung stellen wollen. Den Frauen wurde dann nach 3 Monaten der Fötus entnommen, der nicht einmal menschlicher Abstammung zu sein brauchte, um ihn im Laboratorium großzuziehen.

Hamilton berichtet weiter über Aussagen bzw. Berichte von Arbeitern, die dort waren und Resultate dieser Gen-Experimente (auf Ebene 6) gesehen haben. Sie berichten von mehrbeinigen Menschen, die zur Hälfte ein Oktopus waren; ebenso reptilienähnliche Menschen, Menschen mit Flügeln, Krallen als Hände, ... Kreuzungen zwischen verschiedenen Tierarten. Sie werden in Käfigen gefangengehalten. Viele von ihnen konnten sogar weinen und baten in irdischer Sprache um Hilfe. Einige waren unter Drogen, um sie still zu halten. Den Arbeitern wurde erklärt, dass dies fehlgeschlagene Experimente seien - Verrückte - Freaks. Wer dort arbeitet, redet nicht mit denen. Ebene 7 ist noch schlimmer: Tausende von embryonalen Experimenten (menschlich und gemischt) werden in einer Gefrierlagerung gehalten."

Ich weiß, das ist absolut harter TOBAK und es klingt wie eine Episode von STAR TREK. Aber auch STAR TREK ist keine Phantasie. Alles ist Realität. Doch das dumme Fußvolk darf dies (noch) nicht erfahren. Denn dieses Wissen wird nur einer ganz kleinen Elite preisgegeben, welche auch in Kontakt mit den außerirdischen Arten stehen. Denn auch alle unsere Führerpersönlichkeiten sind nicht menschlichen Ursprungs. Hierzu auch ein kleiner Textauszug von David Icke:

"Sie spricht über George Bush und wie er zu ihr sagte, daß sie eine außerirdische Rasse seien, die von einem "abgelegenen Platz im Weltraum" kommen und die Welt übernehmen und niemand bemerkt das, weil sie menschlich aussehen. Aber, sie sagte, er wechselte vor ihr in eine reptiloide Form. Sie sprach über ihre Zusammenkünfte mit den Benett Brüdern, diese Politiker, politische Figuren Amerikas, und wie diese sie durch ein

Gehirnwäscheprogramm schickten, in dem sie sagten, sie kämen von einer anderen Dimension und wären interdimensionale Wesen.

Und auf einer Cocktail Party im Weißen Haus hatte sie erlebt, wo jeder sich in ein verfluchtes Reptil verwandelte. Und dann erzählte sie in dem Buch über ihr Zusammensein mit Miguel De La Madrid, der natürlich in Mexico während der Bush Jahre Präsident war, und ihr die Geschichte der Iguana-Rasse erzählte; Und Miguel De La Madrid behauptete, daß eine außerirdische Rasse sich mit den alten mexikanischen Leuten kreuzte. Das Schaffen dieser Blutlinien war eine Notwendigkeit um durch diese zu wirken, und dass diese besonderen Blutlinien entweder eine menschliche oder reptiloide Form annehmen konnten. Sie sagt in ihrem Buch, dass, während sie mit ihm zusammen war, er tatsächlich die Form wechselte, nicht ganz, aber sein Gesicht nahm eine reptiloide Form an."

Doch wenn die Außerirdischen über solch eine Macht verfügen, warum müssen sie sich dann noch verstecken und alles geheim halten? Das liegt UNTER ANDEREM daran, dass uns die Außerirdischen zahlenmäßig weitaus UNTERLEGEN sind, bei über 6 Milliarden Menschen. Deshalb ist der erste Schritt von dieser Species, alle wichtigen WEICHENPOSITIONEN in POLITIK und BANKEN zu besetzen, um die Menschheit UNWISSEND zu unterwandern. Das heißt natürlich nicht, dass alle Politiker und Banker Außerirdische sind. Ich gehe davon aus, dass in vielen Staaten, so auch in Deutschland, nur Marionetten an der Macht sind, die Befehle ausführen.

Aber die entsprechende Alien-BLUTLINIE zieht sich von der amerikanischen Machtelite (auch schon vor Jahrhunderten) bis hin zum britischen Königshaus. Doch mit dieser Kurzbeschreibung streife nur einen Hauch von der Gesamtproblematik. Denn im Hintergrund unseres Weltgeschehens stehen außer den BÖSEN Außerirdischen auch andere DIMENSIONEN und GUTE WESENHEITEN, die auch mit an den Fäden ziehen. Also ist es sozusagen unmöglich einfach hier mal einen Weltweiten Alienkrieg zu entfachen und die Erde einzunehmen. Das geht sozusagen nur durch die HINTERTÜRE mit Unterwanderung. Aber dies nur kurz als Erklärung. Ich kenne auch nicht alle Details und es liegt mir auch völlig fern, mich diesbezüglich als allwissend zu bezeichnen.

Nun gibt es ja mittlerweile auch eine Neuauflage bzw. Neuinterpretation der Fernsehserie „V - Die Besucher“ aus den 80er Jahren. Es handelt sich hierbei um 22 Episoden in 2 Staffeln. Die Handlung ist diesmal etwas abgewandelt, denn die Besucher befinden sich dort schon seit Jahren unter uns. Die Erde wird seit geraumer Zeit heimlich von reptilienartigen Fremdlingen in Menschengestalt unterwandert. Die extraterrestrischen Lebensformen bekleiden über Jahre wichtige Posten, Ämter und Funktionen der jeweiligen Nationen. Sie bereiten unterdessen eine folgenschwere Invasion vor – wenngleich eine Gruppe abtrünniger Neuankömmlinge dies zu verhindern versucht. Eines Tages schweben 29 außerirdische Raumschiffe der Fremdlinge über die größten Metropolen der Erde. Die Besucher geben sich in Menschengestalt zu erkennen und behaupten, dass sie in Frieden kommen und mit den Menschen handeln wollen. Ein Ex-CIA Agent äußerte sich einmal so, bezüglich der Frage, ob und wie uns denn bereits hier auf Erden infiltrierte Lebensformen informieren würden: „Das machen sie über Spielfilme, also ausgerechnet dort, wo keiner Informationen vermuten würde“.

<http://wiesenfelder.de/themen/024reptoiden.doc>

Die EVOLUTIONSTHEORIE ist eine Lüge:

Als erstes muss deutlich festgehalten werden, dass der Darwinismus keine wissenschaftlich bewiesene Tatsache ist, sondern bloß eine Interpretation der vorhandenen Befunde aus der Biologie, der Genetik und der Paläontologie, und zwar eine Interpretation, die von einem ganz bestimmten Weltbild abhängig ist – so wie jede Interpretation von einem Weltbild abhängig ist. Das Weltbild des Materialismus und somit auch die Evolutionstheorie geht von einer unbewiesenen Annahme aus, nämlich: «Am Anfang war die Materie, denn es gibt nichts anderes als Materie.» Die Tatsache, dass die Welt heute voller Leben ist, muss deshalb mit einer «Entstehung von Leben aus anorganischer Materie» erklärt werden.

Das bedeutet: Nach dem hypothetischen Urknall bildete sich aus der Urmaterie eine Unmenge von Galaxienwirbeln, in denen aus den Ursonnen über Materiewirbel die Planeten entstanden. Einer dieser Planeten ist die Erde, die anfänglich nur aus glühender Materie bestand. Als diese sich abkühlte, entstand durch Regen ein Lavaschlamm, der sich in die Urmeere erweiterte. In diesem Urmeer sollen nun durch zufällige anorganisch-chemische Reaktionen erste organische Verbindungen entstanden sein, und diese ersten Verbindungen hätten dann die ersten lebenden Einzeller hervorgebracht.

Das jedoch ist ein Bluff, denn Aminosäuren sind nicht die Bausteine des Lebens, sondern bloß die Bausteine eines Grundelements der organischen Materie. Organische Materie – und erst recht eine lebende Zelle – besteht aus viel mehr als nur aus Aminosäuren. Im «besten» Fall würde aus einem solchen materiellen Vorgang eine tote Zelle entstehen, aber keine lebendige! Selbst wenn wir die Annahme gelten lassen, dass irgendwie aus Materie ein Einzeller entstanden sei, dann haben wir damit die Frage «Wie entstand Leben?» noch nicht gelöst.

Die Statistik sagt, dass auch nur das einmalige Entstehen einer lebensfähigen Zelle aus organischen Materie-Elementen unmöglich ist. Und selbst wenn diese Unmöglichkeit stattgefunden hätte, hätten wir nur eine einzige Zelle inmitten eines lebensfeindlichen Urmeeres. In heutigen Biologie-Lehrbüchern, die praktisch allesamt dem Darwinismus und somit dem Weltbild des Materialismus verpflichtet sind, findet man nirgendwo einen Hinweis auf den Unterschied zwischen Makroevolution und Mikroevolution.

Auf der Ebene der Mikroevolution ist es durchaus möglich, dass über Mutation und natürliche Selektion oder durch Zuchtauswahl neue Rassen entstehen. Aber dies ist keine Makroevolution, denn egal wie die jeweiligen «Darwin-Finken» aussehen: Fink bleibt Fink, Vogel bleibt Vogel. Und in der großen Vielfalt von Hundrassen handelt es sich bei allen Tieren immer um Hunde. Egal wie intensiv man Hunde oder Fische züchtet: Man bekommt nie etwas anderes als Hunde und nie etwas anderes als Fische! Aber in der Evolutionstheorie wird schlichtweg behauptet, irgendwann entstehe aus einem Fisch ein Amphibium! Und aus einem Amphibium ein Reptil, usw.

<http://wiesenfelder.de/themen/084evolution.doc>
<http://science-of-involution.org>

Der MOND ist künstlich:

Seit Zehntausenden von Jahren blickt die Menschheit hinauf zum Mond, einer Quelle des Aberglaubens und der Verwunderung. Es existieren Duzende von ungewöhnlichen Fakten über den Mond, denen die Wissenschaft ratlos gegenübersteht. Nach den Analysen des Mondgesteins ist der Mond mindestens eine Milliarde Jahre älter als die Erde. Dieser Fakt allein scheint sich der Logik zu widersetzen.

Die moderne Kosmologie hat keine Erklärung dafür parat. Wenn der Mond nicht ein Teil der Erde ist, was ist er dann und wie ist er hierher gekommen? Wenn man die Tatsache hinzuzieht, dass eine ganze Menge von Leuten glauben, dass der Mond eine Art von außerirdischer Basis sei, wird einem klar, dass wir nicht wirklich mehr über den Mond wissen, als unsere Vorfahren vor über Tausend Jahren. Der Mond ist der einzige Mond des Sonnensystems, der eine stationäre, nahezu perfekte Umlaufbahn besitzt. Die Schwerkraft auf der Rückseite des Mondes reicht beispielsweise aus, um dort eine Atmosphäre und Wasserreservoirs zu halten, weil sich auf der Rückseite des Mondes die Schwerkraftvektoren von Mond und Erde permanent addieren, aufgrund der gebundenen Rotation.

Außerdem sei der Vollständigkeit halber noch mal ausdrücklich darauf hingewiesen, dass auf dem Mond, hinten wie vorne, vierzehn Tage lang die Sonne scheint und es anschließend zwei Wochen lang dunkel bleibt. Das bedeutet aber auch, dass es eine Seite des Mondes gibt, die wir von der Erde aus niemals zu Gesicht bekommen. Es existieren noch weitere merkwürdige Fakten über den Mond, welche die Annahme nahe liegen lassen, dass unser Wissen bei Weitem nicht vollkommen ist.

Tatsächlich gibt es ausreichende Beweise, die uns vermuten lassen, dass der Mond selbst ein künstliches Konstrukt ist, eine gewaltige außerirdische Basis. Antike Schriften aus einem Gebiet von Europa bis Südamerika berichten offenbar über altertümliche Menschen, die auf der Erde lebten noch bevor der Erde einen Mond hatte. In Griechenland nannte man sie Proselene, was soviel wie "vor dem Mond" heißt. Allem Anschein nach deuten die Symbole, die an einer Wand des Hofes von Kalasasaya in Südamerika gefunden wurden, darauf hin, dass der Mond das erste Mal vor etwa 12.000 Jahren erschien. Das Auftauchen des Mondes habe große Unruhen, in Form von Erdbeben, Überflutungen und Klimaveränderungen auf der Erde verursacht.

<http://wiesenfelder.de/themen/067mond.doc>

Die ERDE ist hohl:

Unsere Erde ist innen hohl, ebenso wie der Mars, die Venus, der Mond und alle anderen Planeten. Wir leben außen auf einer Schale, die 800 - 1.000 Meilen dick ist. Durch diese Schale ziehen sich zahllose Gänge und Höhlensysteme, durch die man in die Innere Erde gelangen kann. Bei den beiden Polen gibt es je eine riesige Öffnung in der Erdkugel. Die Innere Erde ist ebenso wie unsere Äußere Erde beschaffen, mit Meeren, Flüssen, Kontinenten und Leben. Beleuchtet wird sie von einer Zentralsonne, die im Mittelpunkt der Erdkugel, besser Erdschale, schwebt.

Einer der am nächsten gelegenen und bekanntesten Zugänge liegt auf Island im Krater des erloschenen Vulkans am Snaefellsjökull-Gletscher. Dieser Gletscher ist nebenbei auch Zentrum eines der sieben energetischen Erdabschnitte, den sogenannten Erdchakren. Andere Zugänge in die Innere Erde befinden sich in den Pyrenäen, unter den Pyramiden von Gizeh oder in Lhasa. So gehen vom Potala, dem Palast des Dalai Lama, unterirdische Gänge mit offiziell nicht bekannten Ziel aus. Den wenigsten Bewohnern von New York ist bekannt, dass sich unter dem Zentral-Park der Eingang zu einem endlosen Höhlensystem befindet.

Die Vorstellung, dass die Erde "hohl" sei existiert auch heute noch in vielen Ländern, Stämmen und Religionen. So glauben die Eskimos ursprünglich aus einem wärmeren Land weit im Norden gekommen zu sein. Auch in den vedischen Schriften der Hindus wird die Existenz, der im inneren bewohnten Welt, beschrieben. Für die Hopi-Indianer existieren 4 Welten. Wir befinden uns auf der 4. Die drei anderen Welten befinden sich im Erdinneren. Indianerstämme aus Alaska erzählen von einem Stamm der in eine riesige unterirdische Höhle abgewandert ist, die unter den Bergen nördlich der Stadt Tanana liegen soll.

Der arabische Orden El Khaf kennt ein geheimes Land mit dem Heiligtum Bit Nur, dass alleine durch Höhlen zu erreichen ist. In der griechischen Mythologie stiegen oft die sogenannten Halbgötter oder manchmal sogar Menschen in das Reich unter der Erde, den Hades, hinab. Auch in den germanischen Mythen und Sagen wird von einem Land weit oben im Norden berichtet welches nur durch die Regenbogenbrücke (Bifröst) oder direkt über das Meer erreichbar ist. Selbst im Buddhismus ist die Welt im inneren Hohl und bewohnt. In buddhistischen Klöstern in Tibet und Nepal gibt es anscheinend Eingänge ins Erdinnere in welcher der *König der Welt" herrschen soll. Der jetzige Dalai Lama gibt an der Stellvertreter auf Erden des *Königs der Welt" zu sein und in Kontakt mit ihm zu stehen.

<http://wiesenfelder.de/themen/002hohlwelt.pdf>
<http://www.youtube.com/watch?v=CezVNbwWlDU&feature=related>

Die SONNE ist kalt:

Victor Schaubberger schrieb in seinem Aufsatz <Unsere sinnlose Arbeit>: *Und über allem steht seit Anbeginn die Sonne und sieht mit eisigem Schweigen diesem wahnsinnigen Tun und Treiben der Menschen zu, die da meinen - und könnte es bei ihrer unmittelbaren Einstellung denn auch anders sein - sie sei ein Glutball.* Was für eine Feststellung, die tatsächlich im ersten Moment ziemlich verrückt klingt. Man muss sie allerdings ernst nehmen, da der geniale Schaubberger zu seiner Zeit, die Wissenschaft in mannigfaltige Erklärungsnot brachte und auch heute noch bringt. Leider hat Schaubberger, wie so oft, das Thema kalte Sonne in seinem Aufsatz nicht vertieft.

Aber er hat uns in seinem Aufsatz doch noch einen tiefgehenden Hinweis gegeben. *Was dient nun dieser Sonne als Träger für Licht und Wärme, wenn doch nach Ansicht unserer Gelehrten der Weltenraum luftleer ist? Was also transportiert das Licht und die Wärme der Sonne, bis zu unserer Erde? Wie definiert die Wissenschaft eigentlich das Licht (Sonnenstrahl)? Die Definition beim Online - Lexikon Wikipedia sieht wie folgt aus: Licht ist der Bereich der elektromagnetischen Strahlung, der vom menschlichen Auge wahrgenommen werden kann. Das sind die elektromagnetischen Wellen im Bereich von etwa 380-780 Nanometer (nm) Wellenlänge.* Diese elektromagnetischen Wellen transportieren also, laut Wissenschaft, Licht und Wärme!

Nur, wie machen sie das? Das ist die alles entscheidende Frage, vor allem in Hinsicht auf die Erklärungen der Astronomie zur Sonne und zum Weltall! Also, rekapitulieren wir mal kurz: Sonne = ca. 5.500 Grad Celsius Oberflächentemperatur, Weltall = ca. - 270 Grad Celsius im Vakuum, Licht (Sonnenstrahl) = benötigt ca. 7,5 Minuten von der Sonne bis zur Erde, bei einer Geschwindigkeit von ca. 300.000 Km/h (Lichtgeschwindigkeit). Wenn wir uns diese 3 Kriterien so anschauen, meint man zu erahnen, was Schaubberger eigentlich wirklich sagen wollte! Man muss die Sache nur mit dem gesunden Menschenverstand angehen und braucht auch kein Professor der Mathematik zu sein, um festzustellen, dass es so wohl nicht funktionieren kann, denn der ca. 5.500 Grad Celsius heiße Sonnenstrahl, muss einfach nach ca. 7,5 Minuten TIEFGEFROREN auf der Erde ankommen!

Aber weit gefehlt, denn die Wissenschaft sagt, dass der heiße Sonnenstrahl keine Wärme an das eiskalte Vakuum abgeben kann, da in einem Vakuum nichts da ist, was die Wärme aufnehmen könnte! Das erscheint im ersten Augenblick auch nur logisch, ist aber beim näheren Hinsehen ein volles Eigentor, denn wenn die Wärme nicht an das Vakuum abgegeben werden kann, wie kann sich die selbe Wärme dann durch dieses Vakuum bewegen, wenn nichts da ist, was die Wärme zur Bewegung benutzen könnte? Wärme benötigt schließlich einen Träger (ein Medium), da Wärme ohne Träger keine Wärme, bzw. eben einfach gar nichts ist! Jedenfalls, halt kein Zustand! Das war ja wohl auch die Frage Schaubbergers! Welcher Träger denn? Die Erklärung der Wissenschaft hinkt aber vor allem, da Schaubberger ja ausdrücklich von einer eiskalten Sonne spricht! *Was dient nun dieser Sonne als Träger für Licht und Wärme, wenn doch nach Ansicht unserer Gelehrten der Weltenraum luftleer ist?*

<http://wiesenfelder.de/themen/023kaltesonne.doc>

Lebenselixier SONNENLICHT:

Vitamin D ist eines der wichtigsten Vitamine überhaupt für unser Immunsystem. In der Nahrung ist es so gut wie nicht vorhanden, außer ein wenig in fettem Fisch und ein paar Nüssen. In der Regel bekommen wir genügend Vitamin D über die UVB-Strahlen der Sonne. Jedoch nur, wenn wir ungeschützt in die Sonne gehen. UVB erreicht

den Erdboden zudem nur bei klarem Himmel und hochstehender Sonne. Bei uns also nur von April bis September, und nur mittags. Es geht nicht durch Glas, Dunst (Chemtrails) und Sonnencreme.

Wer Vitamin D will, muss also genau dann in die Sonne, für 10-20 Minuten, und OHNE Sonnencreme. Jeder kennt seine Haut und spürt es, wenn der Sonnenbrand droht, wenn man darauf achtet, dann bekommt man auch keinen. Der Körper kann Vitamin D für bis zu 8 Wochen bevorraten, Ende September plus 8 Wochen ist Ende November, das Vitamin-D ist alle, die Zeit der Erkältungen beginnt. Im Sonnenstudio gibt es kein Vitamin D, die Röhren dürfen nur < 1% UVB abgeben.

Die weltweite Sonnenhysterie hat auch zu weltweitem Vitamin-D Mangel geführt, die Leute werden öfter krank. Sonnenlicht ist fast genauso wichtig wie Luft und Wasser für den Körper, da es große Mengen an Kalzium und Vitamin D herstellt, was für die Knochen und Zähne unerlässlich ist. Durch das Vitamin D kann das Kalzium erst in die Knochen eingelagert werden. Wenn ein Mangel an Sonnenlicht besteht, dann „saugt“ der Körper das Kalzium aus den Knochen raus und das führt dann zu Krankheiten. Sonnenlicht reguliert und vermindert den Blutzuckerspiegel, außerdem bringt Sonnenlicht Blut an die Hautoberfläche, was die Heilung von Wunden, Hautausschlägen und Verstauchungen beschleunigt. Sonnenlicht steigert auch enorm die Sehkraft und reguliert und normalisiert das Hormonsystem. Es setzt vermehrt wichtige Hormone frei und erhöht auch die Menge an Eisen im Blut. Darum hat man dann unter anderem auch so eine gebräunte, lebendige Haut.

<http://wiesenfelder.de/themen/019sonnenlicht.pdf>

CHEMTRAILS sind real:

Jeder kennt sie - jeder hat sie schon gesehen. Die Streifen am Himmel. Man kennt sie auch als Kondensstreifen von strahlgetriebenen Verkehrs- und Militärflugzeugen. Tatsächlich sind auch ca. 80% der Beobachtungen genau diese Contrails, also Kondensstreifen. Die restlichen 20% sind Chemtrails. Der Name leitet sich ab aus dem Erscheinungsbild und den Bestandteilen dieser unglaublichen und unkontrollierten Sprüh- und Emissionstätigkeiten aus Flugzeugen.

Es gibt inzwischen genügend Chemtrail-Bildmaterial, das zeigt, es sind keine normalen Flugbewegungen und keine normalen Kondensstreifen. Denn genau diese sind oft sehr kurzlebig und nach wenigen Minuten wieder verschwunden, je nach Lufttemperatur und Feuchtigkeit kann das auch bis zu 30 Minuten dauern. Chemtrails halten sich aber oft über den ganzen Tag oder auch länger – am Ende bekommt der Himmel ein geschlossen milchiges Aussehen, die Sonne kommt nicht mehr durch und der eigentlich vorhandene blaue Himmel verschwindet hinter Schleiern.

Sie werden erzeugt mit zusätzlichen Sprüheinrichtungen, die man nur aus der Nähe erkennt! Es grenzt ja geradezu an Perversion, wenn man für seinen PKW eine Feinstaubplakette aufgezwungen bekommt und das ganze CO2 Klimaschwindeltheater hernimmt und gleichzeitig wird unsere lebensnotwendige Atmosphäre derartig kontaminiert, verunreinigt und keiner nimmt Notiz davon oder stellt Fragen dazu! Wer denkt angesichts dieser Bilder noch an normale Kondensstreifen? Hier wird systematisch die Atmosphäre verunreinigt, Chemikalien sind im Einsatz. Es gibt Vermutungen, dass Aluminiumoxid und Bariumoxid versprüht wird um die Sonneneinstrahlung zu dämpfen.

<http://wiesenfelder.de/themen/090chemtrails.pdf>

Die CO2-Lüge:

CO2 hat einen Anteil von nur 0.03% an der Atmosphäre (laut Wiki) und der Mensch trägt dazu nur 5% bei (laut UNO Klimabericht) = 0.0015%. Dieser winzige Anteil an der Luft soll das Klima verändern!? Der CO2-Gehalt unserer Atmosphäre schwankt schon immer sehr stark. CO2 wird in der Natur permanent produziert, wobei unsere Weltmeere die größten CO2-Produzenten darstellen. Der Ablauf der Photosynthese, so wie wir sie aber in der Schule gelernt bekommen haben, ist falsch!

Pflanzen benutzen kein CO2, sondern Nitrat-Stickstoff zur Photosynthese! Aber dies nur nebenbei. Und trotzdem beträgt der gesamte CO2-Anteil unserer Luft gerade einmal 0,038% (Volumen) bzw. 0,058% (Gewicht). Der Anteil des CO2, der aus technischer Produktion durch menschlichen Verbrauch entsteht, besteht lediglich aus ca. 1,2 % dieser gesamten biologischen CO2-Erzeugung - das bedeutet also ca. 0,0004% des weltweiten CO2-Vorkommens. Allein diese Tatsache sollte zu starken Zweifeln an der "Alleinschuld des Menschen an der Klimakatastrophe" Anlass geben. Das CO2 bildet KEIN "schützendes Dach" um die Erde, da CO2 gar nicht imstande ist, Strahlung zu reflektieren; es absorbiert lediglich Infrarot-Strahlung.

Es ist inzwischen wissenschaftlich vielfach bewiesen, dass in der Erdgeschichte der CO2-Gehalt der Luft stets Temperaturerhöhungen FOLGTE und niemals VORAUSGING. Diese Schwankungen vollzogen sich stets über

sehr große Zeiträume (mehrere hundert Jahre) und sind niemals innerhalb weniger Jahre nachweisbar. Über 30.000 amerikanische Wissenschaftler haben eine Petition an die USA eingereicht, die unhaltbare Theorie der CO₂-basierten Klimakatastrophe zurückzuweisen. Dass sich das Klima in irgendeiner Form verändert, kann nicht ausgeschlossen werden, jedoch sind solche Veränderungen erst nach langer Beobachtung gesetzmäßig feststellbar und können nicht innerhalb weniger Jahre festgeschrieben werden.

Wesentlich plausibler für viele gegenwärtige Wetterphänomene erscheint die Erklärung, dass sich die Atmosphäre unter dem Einfluss der geradezu aberwitzigen Erhöhung unserer technischen Hintergrundstrahlung im Mikrowellenbereich gravierend verändert. Die Allgegenwart von Satellitenüberwachung, Sendemasten und sonstigen Sendequellen stört massiv das elektromagnetische Feld der Erde und die chemophysikalischen Reaktionsmechanismen in der Atmosphäre.

Seit etlichen Jahren steuert auch die technische Großanlage HAARP enorme Mengen technischer Mikrowellenenergie zum Gesamthaushalt bei. Von anderen katastrophalen Möglichkeiten, welche die HAARP-Anlage in Alaska den Machthabern bietet, ganz zu schweigen. Man nimmt an, daß der Mensch mittlerweile mehr elektromagnetische Strahlen auf der Erde erzeugt als von der Sonne eintreffen. Da die Natur auf einem sanften Gleichstromprinzip beruht, die menschliche Technologie aber mit enormen Leistungsmengen an wechselstrombasierter Strahlung arbeitet, sind Störungen des natürlichen Gefüges unter diesen Vorzeichen mehr als einleuchtend. Tatsächlich messen Meteorologen schon seit dem Jahr 2000 keine Zunahme, sondern eine Abnahme der Erdtemperatur.

Die Erde kühlt sich ab, obwohl die Konzentration des Kohlendioxids (CO₂) weiter zunimmt. Der wahrscheinlichste Kandidat als Ursache für dieses Phänomen ist unsere Sonne. Seit ihrem Maximum im Jahr 2001 sind die Sonnenflecken in dramatischer Abweichung von ihren üblichen, wohlbekanntem Zyklen heute komplett verschwunden. Wir werden damit erstmalig wieder mit dem gleichen Phänomen konfrontiert, wie in der "Kleinen Eiszeit". Die Ergebnisse der Sonnenforschung legen nahe, dass dieser Zustand noch Jahrzehnte anhalten könnte. So überzeugend der statistische Nachweis des Sonneneinflusses auf unser Klima auch ist, darf nicht übersehen werden, dass noch weitere Mechanismen die Klimaentwicklung bestimmen. Vom Vulkanismus über die El Niño genannten, zyklischen Strömungsveränderungen im Pazifik und die Nordatlantische Oszillation bis hin zur Klimawirksamkeit von Aerosolen, Chemtrails und Treibhausgasen reichen die Hypothesen.

<http://www.wahrheiten.org/blog/2008/11/25/die-co2-luege-einfaches-reflexionsmodell-zeigt-nullsummenspiel/>

So, das soll es nun aber mal gewesen sein . . .

Ich denke, viele werden das ein oder andere schon einmal gelesen haben. Alle diejenigen, die es nun immer noch nicht glauben wollen, dass wir uns hier auf der Erde in einem universalen Spiel befinden, für die ist leider jedes weitere Wort letztlich auch zuviel. Vergebene Liebesmüh, sozusagen. Ich weiß, dass die 7 Seiten hier sicher für den ein oder anderen recht viel erscheinen, aber es lohnt sich, seine Sichtweise mal wieder etwas zu erweitern. Für unnützigem Lesestoff ist ja bei den meisten Menschen tagtäglich immer Zeit vorhanden ;-) Ansonsten wünsche ich Euch nochmals alles Gute für Eure bzw. Unsere Zukunft. Mal sehen, was kommt.

Viele liebe und herzliche Grüße
sendet Frank